

November 2022

Editorial

Im Gesundheitswesen der Schweiz ist aktuell viel Bewegung. Aktuelle – oft auch historisch bedingte – Problemstellungen und zukünftige Visionen beschäftigen die unterschiedlichen Akteure. In diesem Spannungsfeld befindet sich auch die Physiotherapie. Als Vertreter der muskuloskelettalen und manuellen Physiotherapie in der Schweiz ist auch der svomp von diesen Herausforderungen betroffen. Zudem vertreten wir die internationale IFOMPT Community in der Schweiz. Wir stellen fest, dass einige Themen die Physiotherapie weltweit betreffen, wir aber auch nationale Einflüsse spüren.

An der diesjährigen Klausur hat sich der Vorstand intensiv mit der aktuellen Situation sowie der zukünftigen Ausrichtung beschäftigt. In intensiven, konstruktiven und auch kontroversen Diskussionen wurden Schwerpunkte herausgeschält, wieder verworfen, geschärft und schlussendlich im Gremium finalisiert.

Wie wird der svomp seinen Mitgliedern, den Patient:innen, dem Gesundheitswesen, der Gesellschaft, der Aus- und Weiterbildung, seinen Partnern gerecht? Wo entstehen Konflikte und wie können unterschiedliche Interessen mehrwertig zusammengebracht werden? Diese und ähnliche Fragen haben den Vorstand beschäftigt. Vision, Mission und strategische Stossrichtungen wurden formuliert und sie sollen für die Zukunft richtungsweisend sein. Spätestens an der Generalversammlung 2023 werden die Arbeitsergebnisse präsentiert.

Erfahrungsbericht LeDa-Studie

Welche Leistungen erbringen Physiotherapeut:innen? Welche Tätigkeiten führen wir tagtäglich im Arbeitsleben in der Praxis aus? Im Losverfahren wurden Praxen für die Datenerhebung ausgewählt. Dies, um die Unabhängigkeit zu gewährleisten. Wir, die Physiotherapie Frank GmbH in Brugg, eine Praxis mit acht Therapeut:innen, haben an der LeDa-Studie von Physioswiss teilgenommen. Initial musste geklärt werden, welche Teammitglieder sich aktiv beteiligen und mithelfen, wichtige Daten im Kontext des Berufsalltags zu sammeln. Erfreulicherweise hat nahezu das gesamte Team die Datenerhebung unterstützt. Erneut war ein Losentscheid notwendig: aus jeder Praxis wurde ein:e Therapeut:in ermittelt, ein zufälliger Arbeitstag zugeteilt und entschieden, ob die

Daten per Selbst- oder Fremdbeobachtung erhoben werden. Bei uns traf es die dienstälteste Kollegin. An einem Freitag dokumentierte sie jeden Handgriff inklusive Zeit in Selbstbeobachtung. Jedes Händewaschen, Liegedesinfektion, Telefonbeantwortung, Patiententerminkoordination, Aufräumen des MTK-Bereiches wurde festgehalten. Und natürlich wurden die Behandlungen inklusive Zeit, Diagnosen, Alter der Patient:innen, angewandter Tarif und vieles mehr akribisch notiert. Gleichentags wurden die erfassten Daten online eingereicht.

Nun sind wir alle gespannt, zu welchen Ergebnissen die Datenerhebung führt. Der Aufwand war gross, um eine solide Datenbasis aufzubauen ist dies aber notwendig. Um stichhaltige Diskussionen und Verhandlungen führen zu können, sind solide Daten unerlässlich.

MTK-Tarifverhandlungen

Der svomp vertritt die muskuloskelettale Physiotherapie in der Begleitgruppe der MTK-Tarifverhandlungen.

Physioswiss will zusammen mit den Tarifpartnern im Bereich des Unfallversicherungsgesetzes (UVG) einen neuen Physiotherapietarif für den Unfallbereich erarbeiten. Die Tarifstruktur im Bereich des UVGs ist seit 1997 in Kraft. Kein Wunder, bildet die Struktur nicht mehr die aktuellen Gegebenheiten in der physiotherapeutischen Praxis ab. Startschuss war im September 2022, mit der Unterzeichnung der Verträge zur Verhandlung mit den Kostenträgern. Die Tarifpartner fokussieren sich bei der Ausarbeitung der neuen Tarifstruktur insbesondere auf eine korrekte und eindeutige Abbildung der erbrachten Leistungen. Auch bisher noch nicht abrechenbare Leistungen sollen integriert werden. Physioswiss setzt sich zudem dafür ein, dass die neue Struktur auf den tatsächlichen Kosten- und Leistungsdaten basiert, um die Realität in der Praxis möglichst nahe abzubilden. Der Aufbau des Tarifs soll – falls nötig – künftig einfach und zeitnah angepasst werden können.

Wird der Taxpunktwert erhöht? Der gesamte Tarif wird neu verhandelt. Dazu gehören sowohl die Tarifstruktur als auch der Taxpunktwert. Eine adäquate Abgeltung lässt sich in diesem Fall nicht nur über eine Taxpunktwerterhöhung erzielen, sondern auch durch eine grössere

(Fortsetzung siehe Seite 2)

Taxpunktmenge für die einzelnen Positionen. Welche Lösung hier angestrebt wird, zeigt sich im Verlauf der Verhandlungen.

Verdienen die Physiotherapeut:innen mit der neuen Struktur mehr? Ziel ist es, eine angemessene Entschädigung für die physiotherapeutische Leistung zu verhandeln. Wie hoch sie genau ausfallen wird, ist Verhandlungssache. Eine Erhöhung ist jedoch das Kernanliegen von Physioswiss. Alle Verhandlungspartner haben sich darauf geeinigt, dass die Entschädigung auf den tatsächlichen Kostendaten beruhen und somit die Realität möglichst genau abbilden soll.

IFOMPT 2024

600 Tage – sind es rund, bis zur Eröffnung der Weltkonferenz muskuloskeletale Physiotherapie IFOMPT 2024. Der Countdown läuft, aktuelle Informationen zur Konferenz findet ihr jederzeit auf der Website und den entsprechenden Social Media Kanälen (siehe unten). Auf der Konferenz-Website könnt ihr euch für den Newsletter anmelden. Zahlreiche Interessierte sind bereits registriert, falls ihr noch nicht auf der Liste seid, meldet euch umgehend an. So bleibt ihr immer auf dem neuesten Stand und verpasst keine Deadlines.

IFOMPT 50 Jahre
2024 crossing bridges 4–6 July
Basel



Als nächsten Schritt können wir demnächst die Keynote-Speaker bekanntgeben und somit auch die Schlüsselthemen mit euch teilen. Wir versprechen euch spannende und inspirierende Referent:innen an unserer hochkarätigen Fachkonferenz.

Die Organisation läuft auf Hochtouren und viele Entscheidungen werden zeitnah gefällt. In verschiedenen Komitees wird intensiv gearbeitet und wir danken an dieser Stelle allen Beteiligten für das grosse Engagement!

Findet die wichtigsten Neuerungen stets unter:

- Konferenz-Website: ifomptbasel2024.org
- Twitter: @IFOMPT oder @SvompVorstand
- Facebook: #ifomptbasel oder #ifompt
- Instagram: ifompt1974

Gerne rufen wir euch die 'IFOMPT matters' in Erinnerung. Die IFOMPT Webinare dauern eine Stunde, sind sehr preiswert und inhaltlich äusserst lohnenswert.

Fit für die Zukunft

Die Qualitätsanforderungen an die physiotherapeutische Tätigkeit nimmt durch die demographischen und pandemiebedingten Veränderungen, wie beispielsweise den Hausärztemangel zu. Einige von uns begegnen schon jetzt Patient:innen im Erstkontakt, oder Ärzt:innen überweisen Patient:innen ohne diese selbst «gesehen» zu haben. Dadurch sind wir schon jetzt gefordert, unsere Patient:innen

auf mögliche schwere oder riskante Pathologien zu screenen. Bist du dazu in der Lage? Neben der wichtigen praktischen Berufserfahrung ist die theoretische Evidenz heute unverzichtbar.

Deswegen sind wir alle stetig gefordert, unser Wissen durch Fort- und Weiterbildung zu aktualisieren. Der svomp fördert seit rund 2 Jahren die Weiterbildung in Kursen zum besseren Erkennen schwerer oder risikobehafteter Pathologien. Uns ist es wichtig, dass alle unsere Mitglieder in ihrer Tätigkeit für einen möglichen Erstkontakt mit Patient:innen sichere und bestmögliche Entscheidungen mit ihren Patient:innen treffen. Weisst du, wo deine Wissenslücken sind? Weisst du, wo und wie diese Lücken zu schliessen sind?

Dies möchten wir gerne mit dir herausfinden und eine für dich individuell zugeschnittene lösungsorientierte Lernstruktur entwickeln, damit du deine Stärken weiter nutzen, und allfällige Schwächen abbauen kannst. Deswegen werden wir dich in den nächsten Monaten mit einer Umfrage kontaktieren.

«Fit für die Zukunft heisst auch fit für den Erstkontakt, den Direktzugang».

Agenda

- 3. & 4. März 2023 Kurs 'Screening in der Physiotherapie' mit Kerstin Lütcke
[Anmeldung online](#)
- 16. & 17. März 2023 Kurs 'Modern Orthopaedic Manual Therapy of the Spine' mit Chad E. Cook
[Anmeldung online](#)
- 18. März 2023 Symposium zhaw/svomp svomp GV im Anschluss an das Symposium
- 17. & 18. April 2023 Kurs 'Grundkenntnisse Motivational Interviewing' mit Dr. phil. Otto Schmid
[Anmeldung online](#)
- 10. & 11. Juni 2023 Kurs svomp/SART 'Schulter – passive & aktive Therapie' mit Marcel Enzler und Harald Bant
[Anmeldung online](#)
- 1. & 2. Sept. 2023 Kurs 'Screening und Differentialdiagnostik in der Physiotherapie' mit Katrin Tschupp
[Anmeldung online](#)
- 1. & 2. Nov. 2023 Kurs 'The shoulder – Theory & Practice' mit Jeremy Lewis
Kurs ausgebucht. Wir führen eine Warteliste
- 4.– 6. Juli 2024 IFOMPT Konferenz in Basel

svomp Geschäftsstelle

3000 Bern
Telefon 079 933 17 53
www.svomp.ch
Kontakt: info@svomp.ch

Impressum
Herausgeber: svomp, 3000 Bern
Redaktion: Doris Hirth